

DIN EN 13451-10

ICS 97.220.10

Einsprüche bis 2012-11-03
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13451-10:2004-08

Entwurf

**Schwimmbadgeräte –
Teil 10: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen
und Prüfverfahren für Sprungplattformen, Sprungbretter und zugehörige
Geräte;
Deutsche Fassung prEN 13451-10:2012**

Swimming pool equipment –

Part 10: Additional specific safety requirements and test methods for diving platforms,
diving springboards and associated equipment;
German version prEN 13451-10:2012

Equipement de piscine –

Partie 10: Exigences de sécurité et méthodes d'essai complémentaires spécifiques aux
plates-formes de plongée, plongeoirs et à l'équipement associé;
Version allemande prEN 13451-10:2012

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-08-27 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nasport@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 28 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist ...¹⁾

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieses Dokument (prEN 13451-10:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ in der Arbeitsgruppe WG 8 „Schwimmbad“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-05-01 AA „Schwimmbadanlagen und -geräte“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Sprungplattformen, Sprungbrettern und zugehörigen Geräten, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Sie dürfen unter den in Abschnitt 5 ProdSG genannten Voraussetzungen mit dem von einer GS-Stelle dem Hersteller zuerkannten GS-Zeichen gekennzeichnet werden.

Für die in diesem Dokument zitierte Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

EN 22768-1 siehe DIN ISO 2768-1.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13451-10:2004-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Einleitung wurde hinzugefügt;
- b) Anwendungsbereich wurde in Anlehnung an EN 15288-1 und EN 15288-2 angepasst;
- c) Normative Verweisungen wurden aktualisiert;
- d) Maße von Sprungplattformanlagen wurden überarbeitet;
- e) Maße von Sprungbrettanlagen wurden überarbeitet;
- f) Bilder wurden aktualisiert und überarbeitet;
- g) Anhang A „Anforderungen der FINA an Maße, Auszug aus dem FINA-Handbuch 2003-2005“ wurde gestrichen;
- h) Literaturhinweise wurden hinzugefügt.

1) Wird bei Herausgabe als Norm festgelegt.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen; Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung*

— Leerseite —

Schwimmbadgeräte — Teil 10: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Sprungplattformen, Sprungbretter und zugehörige Geräte

Equipped de piscine — Partie 10 : Exigences de sécurité et méthodes d'essai complémentaires spécifiques aux plates-formes de plongée, plongeoirs et à l'équipement associé

Swimming pool equipment — Part 10: Additional specific safety requirements and test methods for diving platforms, diving springboards and associated equipment

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.4e - RC2

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Sicherheitstechnische Anforderungen	6
4.1 Grenzabweichungen.....	6
4.2 Sprungplattformen.....	6
4.2.1 Allgemeines	6
4.2.2 Maße.....	6
4.2.3 Konstruktive Festigkeit	11
4.2.4 Hindernisfreie Bereiche	11
4.3 Sprungbrettanlagen.....	12
4.3.1 Allgemeines	12
4.3.2 Maße.....	12
4.3.3 Konstruktive Festigkeit	16
4.3.4 Verstellbare Walze	16
4.3.5 Hindernisfreie Bereiche	17
4.4 Aufgänge	17
4.4.1 Allgemeines	17
4.4.2 Treppenleitern für Sprunganlagen.....	17
4.5 Sicherheitsbrüstungen.....	18
4.6 Rutschfestigkeit.....	20
4.7 Eintauchzonen	20
4.8 Bewegung der Wasseroberfläche	21
4.9 Vorrichtung für Luftkisseneffekte	21
4.9.1 Lufteinlässe	21
4.9.2 Bedientableau	21
5 Prüfverfahren	21
5.1 Allgemeines	21
5.2 Konstruktive Festigkeit von Sprungbrettanlagen	21
5.2.1 Sprungbretter Typ 1.....	21
5.2.2 Sprungbretter Typ 2.....	22
5.3 Konstruktive Festigkeit von Treppenleitern	22
5.3.1 Auftrittsflächen	22
5.3.2 Griffbögen.....	23
5.3.3 Gesamtkonstruktion von Treppenleitern	23
5.4 Konstruktive Festigkeit von Sicherheitsbrüstungen	23
5.4.1 Durchführung der Prüfung	23
5.4.2 Erfüllung der Anforderung.....	23
5.4.3 Versagen	23
Literaturhinweise	24

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13451-10:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 13451-10:2004 ersetzen.

In Bezug auf EN 13451-10:2004 wurden die folgenden Änderungen vorgenommen:

- a) Einleitung wurde hinzugefügt;
- b) Anwendungsbereich wurde in Anlehnung an EN 15288-1 und EN 15288-2 angepasst;
- c) Normative Verweisungen wurden aktualisiert;
- d) Maße von Sprungplattformanlagen wurden überarbeitet;
- e) Maße von Sprungbrettanlagen wurden überarbeitet;
- f) Bilder wurden aktualisiert und überarbeitet;
- g) Anhang A „Anforderungen der FINA an Maße, Auszug aus dem FINA-Handbuch 2003-2005“ wurde gestrichen;
- h) Literaturhinweise wurden hinzugefügt.

EN 13451 „Schwimmbadgeräte“ besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren;*
- *Teil 2: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Leitern, Treppenleitern und Griffbögen;*
- *Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Ein- und Ausläufe sowie Wasser-Luftattraktionen;*
- *Teil 4: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Startblöcke;*
- *Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Schwimmbahnleinen;*
- *Teil 6: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Anschlagplatten;*
- *Teil 7: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Wasserballtore;*
- *Teil 10: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Sprungplattformen, Sprungbretter und zugehörige Geräte;*
- *Teil 11: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für höhenverstellbare Zwischenböden und bewegliche Beckenabtrennungen.*

Einleitung

Das Wasserspringen während der Vorführung artistischer Übungen ist eine willkürliche Bewegung in das Wasser, bei der entweder die Arme und der Kopf oder die Füße zuerst in das Wasser eintauchen.

Im Rahmen von Schwimmwettbewerben können zusätzliche Anforderungen gelten, und der Dachverband der betreffenden Sportart sollte zurate gezogen werden (siehe [1] und [2]).

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der EN 13451 legt sicherheitstechnische Anforderungen an Sprungplattformen, Sprungbretter und zugehörige Geräte zusätzlich zu den allgemeinen sicherheitstechnischen Anforderungen nach EN 13451-1 fest und sollte in Verbindung damit gelesen werden.

Die Anforderungen dieses Teils der EN 13451 haben Vorrang gegenüber EN 13451-1.

Dieser Teil der EN 13451 gilt für Sprungplattformen, Sprungbretter und zugehörige Geräte zum Gebrauch in klassifizierten Schwimmbädern nach den Festlegungen in EN 15288-1 und EN 15288-2.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 13451-1:2011, *Schwimmbadgeräte — Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 13451-2:2001, *Schwimmbadgeräte — Teil 2: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Leitern, Treppenleitern und Griffbögen*

EN 13451-3, *Schwimmbadgeräte — Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Ein- und Ausläufe sowie Wasser-Luftattraktionen*

EN 15288-1, *Schwimmbäder — Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen an Planung und Bau*

EN 15288-2, *Schwimmbäder — Teil 2: Sicherheitstechnische Anforderungen an den Betrieb*

EN 22768-1, *Allgemeintoleranzen — Teil 1: Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung (ISO 2768-1)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 13451-1:2011 und die folgenden Begriffe.

3.1

Sprunganlage

Einrichtung, die die Möglichkeit zum Wasserspringen schafft

3.2

Sprungplattform

erhöhte, starre, horizontale Plattform, die über das Wasser ragt und zum Wasserspringen vorgesehen ist

3.3

Sprungbrett Typ 1

erhöhtes, elastisches Brett, das in einer Höhe von $1,0\text{ m} \leq h \leq 3,05\text{ m}$ über dem Wasserspiegel angebracht ist, über das Wasser ragt und zum Wasserspringen vorgesehen ist

3.4

Sprungbrett Typ 2

erhöhtes, elastisches, dauerhaft eingebautes oder tragbares Brett, mit einer Höhe von $< 1,0\text{ m}$ über dem Wasserspiegel, das über das Wasser ragt und als Freizeitgerät zum Wasserspringen vorgesehen ist

3.5

Lotrechte

vertikale Linie, die durch die Mitte der Vorderkante einer Plattform oder eines Sprungbrettes verläuft